

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Angaben zur Besprechung

Datum und Uhrzeit	27.02.2020 9:00 Uhr	
Ort	Rathaus, Raum 111	
Name des Moderators	[REDACTED]	
Name des Protokollierenden	[REDACTED]	
Gegenstand des Meetings	Verwaltungsstab „Corona“	
Teilnehmer	Kontakt	Telefon
[REDACTED]		

* zu Regeldienstzeiten

** Leitstelle (24/7) → dort nach Kontakt Diensthabendem fragen

Erstellt durch: [REDACTED]

Freigabe am: 12.05.2016 durch: [REDACTED]

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Agenda

Tagesordnungspunkt 1	Begrüßung durch [REDACTED]
Diskussion	<ul style="list-style-type: none">- Herr Spahn: „Wir stehen vor einer Epidemie“- Vorstellung der Teilnehmer
Ergebnis	
Aufgaben	

Tagesordnungspunkt 2	Vortrag [REDACTED]
Diskussion	<ul style="list-style-type: none">- siehe Vortrag im Anhang- Coronavirus relativ kompakt- Händedesinfektionsmittel und Flächendesinfektionsmittel wirken- keine Impfung (keine Vakzine)- Erkrankung kann mehrfach auftreten → Impfstoff notwendig- nach einer Woche Virus nicht mehr infektiös- Es sollen keine Leute getestet werden, die keine Symptome haben!- Kontaktpersonen müssen ausfindig gemacht werden- Unterschied im Umgang zwischen positiv Getesteten, Kontaktpersonen und Personen, die sich in der Nähe aufgehalten haben- Dauer Schnelltest: für Negativbefund 2-2,5 h notwendig, für Positivbefund ca. 4 h notwendig- Sicherheitstransporte müssen auf die Personen beschränkt werden, bei denen ein akuter Verdacht besteht – alle anderen müssen zu Hause in Quarantäne bleiben- Tests: max. 100 Test in 24 h im CTK möglich- CTK einziges Krankenhaus in Brandenburg, das testen kann- Virus ist Risikogruppe 3 (Ebola ist Risikogruppe 4)- im Haus 41 des CTK (Klimatechnik / Schleuse) 60 Isolierbetten vorhanden / max. 2 pro Zimmer denkbar (120 Betten)- auf der ITS können 2 Patienten isoliert werden (2 Beatmungsplätze)- es sollen jedoch nicht brandenburgweit alle akuten

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

	Verdachtsfälle ins CTK transportiert werden - weitere Details siehe Vortrag im Anhang
Ergebnis	
Aufgaben	- vorhandene Checklisten und Abläufe des CTK sollen durch [REDACTED] [REDACTED] an den Rettungsdienst und die Polizei weitergegeben werden - Pressearbeit sollte enthalten: es sind keine Atemschutzmasken notwendig

Tagesordnungspunkt 3 [REDACTED]	
Diskussion	- Besetzung des Krisenstabs bereits festgelegt - Zuständigkeit liegt beim Gesundheitsamt - Katastrophenschutz hat unterstützende Funktion
Ergebnis	- Zusammenarbeit aller Beteiligten wichtig
Aufgaben	

Tagesordnungspunkt 4 Stand Gesundheitsamt mit anschließender Diskussion	
Diskussion	- auf Website alle wichtigen Informationen für niedergelassene Ärzte und Bevölkerung verfügbar - viele Ärzte aus dem niedergelassenen Bereich haben sich bisher noch gar nicht mit der Thematik befasst - viele niedergelassene Ärzte verweisen derzeit noch auf das Gesundheitsamt und fühlen sich nicht zuständig - 04.03.2020 Veranstaltung der KV für alle niedergelassenen Ärzte der Region - Hotline für Bevölkerung notwendig bisher Hinweis auf Hotline des Bundesministeriums für Gesundheit Telefonleitfaden für die wichtigsten Fragen notwendig (Telefontriage) Homepageinformationen müssen mit Hotlineinformationen übereinstimmen

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Ergebnis	
Aufgaben	<ol style="list-style-type: none"> 1. Veränderung der Homepage der Stadt Cottbus Infobutton zu Corona muss als erstes auf der Startseite der Cottbuser Website auftauchen Gesundheitsamt muss Information zuvor freigeben nach Veränderung der Informationen auf der Homepage muss der RBB und die LR informiert werden es gibt kein Pressegespräch verantwortlich: Pressestelle Stadt Cottbus 2. einfache Kernbotschaften an die Bevölkerung herausgeben (Was muss ich tun, wenn ich Symptome habe? Was muss ich tun, wenn ich Kontakt zu einer Person hatte?) aktueller Medieninhalt: keine Fälle in Cottbus bisher, wir sind vorbereitet, Atemschutzmasken helfen nichts verantwortlich: Pressestelle, CTK 3. Faxverteiler des CTK für weitere Informationen an niedergelassene Ärzte sobald es neue Informationen gibt erste Information wird am 28.02.2020 um 6:00 vom CTK herausgegeben wichtig: Stand immer aktualisieren Gesundheitsamt, [REDACTED] müssen Faxinformation vorher freigeben Fax muss auch an Feuerwehr Cottbus und KV weitergeleitet werden verantwortlich: CTK 4. tägliche Abstimmung der Teilnehmer via Telefonkonferenz Einwahl Telefonnummer: 0355 632 390 Pin: 333# Uhrzeit: 9.30 Uhr Teilnehmerkreis: Gesundheitsamt, [REDACTED] [REDACTED] Ansprechpartner KV noch offen, [REDACTED]
Erstellt durch: [REDACTED]	Freigabe am: 12.05.2016 durch: [REDACTED]

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Protokollführer: [REDACTED]

jeder Teilnehmer gibt Informationen der Telefonkonferenz
intern weiter

nach Telefonkonferenz ggf. Informationen der Homepage
und für Hotline aktualisieren

verantwortlich: Feuerwehr Cottbus

Akutabstimmung per Telefonkonferenz bei Bedarf im
erweiterten Telefonkreis,

zusätzlich [REDACTED] und ggf. Polizei

in diesem Kreis ggf. auch Abstimmung über Informationen an
Bevölkerung

5. Bürgerhotline wird durch Feuerwehr Cottbus ab 28.02.2020
6:00 Uhr bereitgestellt

Technik in Leitstelle vorhanden

Personal wird durch Stadtverwaltung und Feuerwehr Cottbus
besetzt

vorgefertigte Fragen werden vom Gesundheitsamt erarbeitet

Telefonnummer Bürgerhotline: 0355 632 399

6. für akute Verdachtsfälle im Rettungsdienst werden 2
Fahrzeuge bereitgestellt, welche eingesetzt werden
verantwortlich: Feuerwehr Cottbus

7. Rettungsdienst stellt bei jedem Patienten dieselben 3 Fragen
des CTK

verantwortlich: Feuerwehr Cottbus

8. wenn Rettungsdienst im Einsatz positive Anamnese hat /
begründeter Verdachtsfall besteht, wird ein Abstrich von
Besatzung vor Ort gemacht, wenn Patient nicht akut
vitalgefährdet ist, erst nach Testergebnis Entscheidung, ob
Patient stationär aufgenommen wird

Erstellt durch: [REDACTED]

Freigabe am: 12.05.2016 durch: [REDACTED]

Formular



Protokoll Verwaltungsstab „Corona“

Wer schätzt ein, ob Patient vor Ort bleiben kann, bis
Abstrichergebnis da ist → Frage wird in späterer Sitzung
nochmal diskutiert

9. in der Notrufabfrage werden ebenfalls die 3 Fragen des CTK gestellt

wenn eine Frage positiv beantwortet wurde, schickt die
Leitstelle während der Dienstzeit das Gesundheitsamt zum
Patienten nach Hause, außerhalb der Dienstzeit
Übermittlung an KV

Patient muss solange zu Hause in Quarantäne bleiben

Problem: niedergelassene Ärzte haben keine Schutzmasken,
keine Schutzanzüge, sind noch nicht eingewiesen

verantwortlich: Feuerwehr Cottbus

10. Rettungsdienst schult Besatzung und stattet Fahrzeuge aus
nur der Abstrich ist keine Infektionsfahrt

verantwortlich: Feuerwehr Cottbus

11. Anfragen der Presse innerhalb der Stadtverwaltung werden
an Pressestelle der Stadt Cottbus verwiesen

Pressestelle Stadt und CTK stimmen sich bei Informationen,
die herausgegeben werden, ab

Pressearbeit wichtig, muss aktiviert werden

12. 10 Fragen für Bürgerhotline und Homepage werden durch

erarbeitet

Verteilung auch an Fachbereitsleiter verteilt

verantwortlich: